

Χαίρετε

Χαίρετε

„Die griechische Sprache hörte nie auf, gesprochen zu werden. Sie erfuhr die Veränderungen, die alles Lebendige erfährt, aber sie weist keine Lücke auf.“

Giorgos Seferis: aus seiner Rede in Stockholm anlässlich der Verleihung des Literatur-Nobelpreises 1963



Zum Bildungskonzept der Alten Sprachen

Bildung ist entschieden mehr als nur die Konditionierung für irgendeinen Beruf.

- Bildung des ganzen Menschen, mit allen seinen Kräften: nicht nur den **geistigen**, sondern auch den **musisch-ästhetischen** und **sozialen**.
- Bildung **fürs ganze Leben**, nicht nur für Tüchtigkeit in Studium und Beruf, sondern auch für **Verantwortungsfähigkeit in Staat, Gesellschaft und Familie**.
- Bildung zur **freien Persönlichkeit**, die nicht ungeprüft Meinungen und Ziele übernimmt, sondern die Fähigkeit hat, sich selbständig einen sachlich und ethisch begründeten eigenen Standpunkt zu erarbeiten.

Gegenwart und Vergangenheit!

Kenntnis der Gegenwart und Lernen aus der Vergangenheit – nur dadurch entsteht **Zukunftsfähigkeit**

Fundierte Allgemeinbildung setzt die Beschäftigung mit Gegenwart **und** Tradition voraus.

„Horizontale“ und „vertikale“ Bildungskomponente gehören zusammen.

Die vertikale Bildungsdimension kommt heute in kaum einem Schulfach so nachhaltig zur Wirkung wie in Latein und **Griechisch**.



Griechisch – kein Thema, denkt sich mancher von Ihnen. Auf lebende Sprachen oder auf Mathe und Physik sollte man sich konzentrieren. Logisch!

Griechisch – kein **Thema**, denkt sich mancher von Ihnen. Auf lebende Sprachen oder auf **Mathe** und **Physik** sollte man sich **konzentrieren**. **Logisch!**

Thema ⇒ **θέμα**
etwas Auf-, Hingestelltes),
aufgestellte Behauptung
(Grundgedanke, Leitmotiv)

Mathematik ⇒ **μαθηματικός** = lernbegierig,
wissenschaftlich

konzentrieren
κέντρον = (Kentron) Stachel, Zirkelspitze
⇒ konzentrieren = auf einen Mittelpunkt bringen

Physik
φύσις = Natur
Naturlehre

logisch
λόγος = (Logos) Wort, Satz, Gedanke,
Begriff, Vernunft, Berechnung
⇒ logisch = denkrichtig

Schulung der muttersprachlichen Ausdrucksfähigkeit,
Erweiterung des Sprachbewusstseins

Funktionieren von
„Sprache an sich“

Schlüsselfach der
europäischen Kulturtradition:
Antike Literatur, Mythologie
und weitere kulturelle
Leistungen der Griechen
(z. B. auf dem Gebiet der
Politik, Philosophie, Kunst)

Schrift

Leistungen des Faches Altgriechisch

Fremdwörter
Fachausdrücke

Neugriechisch

Graecum
als Studienvoraussetzung
(z.B. Theologie, Latein,
Archäologie, Alte
Geschichte)

Übung
wissenschaftlicher
Denkprozesse,
z.B. Analysieren von
Formen, Interpretieren
(⇒ Pisa-Studie,
Studierfähigkeit)

Ich habe keine Hoffnung mehr für die Zukunft unseres Volkes, wenn diese Zukunft von der leichtfertigen heutigen Jugend abhängt. Denn diese Jugend ist von einer unerträglichen Unverschämtheit und will alles besser wissen. Als ich jung war, brachte man uns gute Manieren und Respekt vor den Eltern bei. Aber die Jugend von heute will immer recht haben und ist voll Widerrede.

Sokrates

470-399 v. Chr.

Die Jugend liebt heute den Luxus, sie hat schlechte Manieren, verachtet die Autorität, hat keinen Respekt vor älteren Leuten und plaudert, wo sie arbeiten sollte. Sie verschlingt bei Tisch die Speise, legt die Beine übereinander und tyrannisiert ihre Eltern.

Die Jugend gehorcht hauptsächlich körperlichen Bedingungen, unter denen das sinnliche Vergnügen eine besondere Rolle spielt. Allerdings dominiert auch das Ringen nach sozialer Stellung durch den Drang nach Überlegenheit. Dabei ist Jugend großmütig, weil sie vom Leben noch nicht enttäuscht wurde. Sie wird durch Konvention erzogen, nicht durch eigene Lebenserfahrung. Jugend zieht die Gesellschaft Gleichaltriger allem anderen Umgang vor. Für die Jugend ist die Zukunft lang und die Vergangenheit kurz. Sie beurteilt nichts auf die Nützlichkeit hin. All ihre Irrtümer sind auf Übertreibungen zurückzuführen.

Aristoteles

384-322 v. Chr.

Hesiod

700 v. Chr.

**Leistungen des
Faches
Altgriechisch**

Schulung der muttersprachlichen Ausdrucksfähigkeit,
Erweiterung des Sprachbewusstseins

Funktionieren von
„Sprache an sich“

Schrift

Fremdwörter
Fachausdrücke

Neugriechisch

Graecum
als Studienvoraussetzung
(z.B. Theologie, Latein,
Archäologie, Alte
Geschichte)

Schlüsselfach der
europäischen Kulturtradition:
Antike Literatur, Mythologie
und weitere kulturelle
Leistungen der Griechen
(z. B. auf dem Gebiet der
Politik, Philosophie, Kunst)

Übung
wissenschaftlicher
Denkprozesse,
z.B. Analysieren von
Formen, Interpretieren
(⇒ Pisa-Studie,
Studierfähigkeit)

Orientierungshilfen in grundlegenden
Fragen menschlicher Existenz anhand
spannender Originaltexte der
Weltliteratur

Das Fach Griechisch begleitet die Schüler auf ihrem Reifeprozess und unterstützt sie dabei, sich selbst zu finden.

Griechisch begleitet die Schüler auf diesem Weg, nicht indem es Antworten gibt, sondern indem es Wege aufzeigt, zu Antworten zu gelangen!

Mag man dem Griechischen auch keinen messbaren praktischen Wert bescheinigen, so zeigen sich doch alle genannten Vorteile tatsächlich beim Erlernen der griechischen Sprache .

Aber vielleicht sind es doch gerade die folgenden Wesenszüge, die dem Griechischen das Überleben bis ins 3. Jahrtausend ermöglicht haben:

Ursprünglichkeit, Zeitlosigkeit und ein gewisses Maß an Zweckfreiheit

Und wenn ein Fach schon so lange tot ist ohne auszusterben, dann muss doch was an ihm dran sein!

MODELL AM SGS

Griechisch als 4. (neu einsetzende) Fremdsprache

Nach Rücksprache mit Schulleitung und Bildungsministerium bieten wir folgendes Modell an:

- ▶ In den Klassenstufen **8 und 9** bieten wir Griechisch als **zweistündiges** Fach an
 - nicht versetzungsrelevant
 - ▶ in der Klassenstufe **10** kann Griechisch als **neu einsetzende Fremdsprache** gewählt werden; da in Klasse 8+9 ein „Vorkurs“ vorgeschaltet wird, können wir Griechisch in Klasse 10 weiterhin mit **zwei Wochenstunden** (statt 3) anbieten. [**Entlastung** der Schüler]
 - In Kl. 10 kann Griechisch als Zusatzfach oder sogar als Pflichtfach belegt werden
 - Griechisch ist als „Nebenfach“ versetzungsrelevant, sofern es **Pflichtfach** ist
 - ▶ in der **Oberstufe** kann Griechisch als regulärer **Grundkurs** fortgeführt werden!
- ➡ Der GK GRIECHISCH **kann** im Abitur als **schriftliches oder mündliches Prüfungsfach** eingesetzt werden
- ➡ Im Rahmen des Abiturs kann man auch eine (zusätzliche) **Graecumsprüfung** ablegen

Griechisch im Latein- Plus-Modell am SGS

Klasse 8 2 Wochenstunden

Klasse 9 2 Wochenstunden

Klasse 10 2 Wochenstunden

Griechisch als in Klasse 10 neu einsetzende FS

Kursphase (Klassenstufe 11+12)

Griechisch als Grundkurs: 4 WS

Schuljahre 2001/2 und 2003/4
Leistungskurs Griechisch
(11 Schüler)

In den letzten Jahren konnten wir die alte
Schultradition wiederaufleben lassen und
regelmäßig **Grie-chis**unterricht anbieten,
u.a.:

Schuljahr 2007/8 (Doppeljg.)
Leistungskurs Griechisch (10 G8-Schüler)
9L1 (12 Schüler)
8L1 (10 Schüler)

Schuljahr 2011/12
G-Kurs 12 Griechisch (6 Schüler)
G-Kurs 11 Griechisch (10 Schüler)
8L (22 Schüler)
AG Griechisch 10L+LF (4 Schüler)

Schuljahr 2008/9
Leistungskurs Griechisch (10 G8-Schüler)
8L2 (15 Schüler)
9L1 (9 Schüler)
10L1 (12 Schüler)

Schuljahr 2009/10
9L2 (13 Schüler)
10L1 (9 Schüler)
E-Kurs 11 Griechisch (10 Schüler)
AG Griechisch 8L+LF (6 Schüler)

Schuljahr 2013/14
AG Griechisch 8L/LF (12 Schüler)
9L (20 Schüler)

Schuljahre 2005/06 und 2006/07
Grundkurs Griechisch
(8 Schüler)

Schuljahr 2014/15
AG Griechisch 8L+LF (12 Schüler)
10L (20 Schüler)

Schuljahr 2010/11
10L2 (12 Schüler)
G-Kurs 11 Griechisch (6 Schüler)
E-Kurs 12 Griechisch (10 Schüler)
AG Griechisch 9L+LF (6 Schüler)

Schuljahr 2016/17
G-Kurs 12 Griechisch (16 Schüler)
G-Kurs 11 Griechisch (9 Schüler)
Vorkurs Griechisch 9L2/L1 (17 Schüler,
davon 3 Bili-Schüler)
E-Kurs Griechisch 8L (12 Schüler,
davon 2 Bili-Schüler)

Schuljahr 2015/16
G-Kurs 11 Griechisch (17 Schüler)
10L/LF (12 Schüler)
Vorkurs Griechisch 8L2/L1 (20 Schüler,
davon 3 Bili-Schüler)

Schuljahr 2016/17
G-Kurs 12 Griechisch (17 Schüler)
E-Kurs 11 Griechisch (10 Schüler)
Vorkurs Griechisch 9L2/L1 (20 Schüler,
davon 3 Bili-Schüler)
Vorkurs Griechisch 8L (12 Schüler)

Schuljahr 2017/18
E-Kurs 12 Griechisch (10 Schüler)
Vorkurs Griechisch 9L (10 Schüler)



Schuljahr 2001/2
Griechenland, Mai 2002
9 Tage

Schuljahr 2007/8
Griechenland, September 2008
10 Tage



Schuljahr 2005/06
Griechenland, September 2005
9 Tage



F
A
H
R
T
E
N



Schuljahr 2010/11
Sizilien, September 2011
9 Tage



Schuljahr 2009/10
Rom, März 2010
5 Tage



Schuljahr 2011/12
Rom, Februar/März 2012
5 Tage



Schuljahr 2012/13
Rom, Februar/März 2013
5 Tage



Schuljahr 2013/14
Rom, Pompeji, Herculaneum, Paestum
Juni 2014
10 Tage



Schuljahr 2015/16
Study day: Oxford und
London
September 2015
4 Tage



Schuljahr 2014/15
Rom, März 2015
5 Tage



Schuljahr 2015/16
Rom, Februar/März 2016

